

## NRW-Innenminister Wolf besucht Gesamtschule Marienheide

Zu Beginn des laufenden Schuljahres startete an unserer Schule das Projekt „Partnerschule des Leistungssports“. Das Innenministerium hatte einen entsprechenden Antrag der Schule im Frühjahr erfolgreich beschieden und das Projekt im Verbund mit der Handballakademie des VfL Gummersbach und den kooperierenden Realschulen aus Nümbrecht (Sophie-Scholl-Realschule) und Gummersbach (Realschule Hepel) genehmigt. An unserer Schule soll neben dem Breitensport im Bereich Handball, Tischtennis und Leichtathletik auch der Spitzensport durch besondere schulische Betreuungsmaßnahmen unterstützt werden. Zur Übergabe der entsprechenden Plaketten an die Gesamtschule Marienheide und an das Teilinternat der Handballakademie besuchte NRW-Innenminister Ingo Wolf am Freitag, 25.09.2009, Marienheide. In unserer Dreifachturnhalle hatten sich neben vielen geladenen Gästen auch mehrere hundert Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer eingefunden, um das Ereignis entsprechend zu feiern.

Das Programm war abwechslungsreich gestaltet und hatte dem Thema entsprechend auch eine Reihe sportlicher Elemente. Auf die Begrüßung durch Schulleiter Wolfgang Krug folgte ein kurzes Interview mit Regine Kramer (Jg. 11), die z. Zt. im Stabhochsprung in ihrer Altersklasse den ersten Platz in der deutschen Rangliste belegt. Da in unserer Halle Stabhochsprung nicht möglich ist, zeigte sie ihr Können im Rahmen einer Sprungnummer des Schulzirkus „Circus Traumland“, unterstützt von vier weiteren Schülerinnen. Nach der Ansprache des Innenministers prä-

sentierte sich die Bundesligamannschaft des VfL Gummersbach im Rahmen eines Spiels gegen die Handballschulmannschaft der Gesamtschule Marienheide. Dank der Unterstützung der Handballakademie war es möglich geworden, die erste Bundesligamannschaft zu diesem Termin nach Marienheide zu bekommen. Auch wenn durch das bevorstehende Spitzenspiel beim THW Kiel am nächsten Tag leider nicht alle Profis der ersten Mannschaft aktiv in das Geschehen eingreifen durften, war dieses für alle Anwesenden einer der Höhepunkte des Programms. In der Halbzeitpause des Spieles tauschten sich die Bürgermeister aus Marienheide und Nümbrecht, Uwe Töpfer und Bernd Hombach, die stellv. Bürgermeisterin aus Gummersbach, Rita Sackmann, und der VfL-Vorsitzende Jochen Kienbaum über die Bedeutung des Projektes für die Region aus. Im Anschluss an das Spiel, das die Profis nach einem Halbzeitrückstand von 5:7 am Ende noch mit 14:11 gewannen, überreichte Innenminister Ingo Wolf unserem Schulleiter, Wolfgang Krug, im Beisein von Bürgermeister Uwe Töpfer, der Schulleiterin der Sophie-Scholl-Realschule, Verena Hertel, und des stellv. Schulleiters der Realschule Hepel, Josef Schumacher, die Plakette mit der die Gesamtschule Marienheide als „Partnerschule des Leistungssports“ ausgezeichnet wurde. Jochen Kienbaum und Peter Kammer (Handballakademie des VfL Gummersbach) erhielten anschließend die zugehörige Plakette für das Sportinternat des Verbundes.

Den letzten sportlichen Höhepunkt setzten dann die Tischtennisspieler des TTC Schwalbe Bergneustadt (2. Bundesliga), die im Rahmen eines Schaukampfes gegen Schüler unserer Schule antraten. Doch bevor dieser Wettkampf begann, maßen sich der Innenminister und der Marienheider Bürgermeister in einem verkürzten Satz. Innenminister Wolf, der am Ende des Handballspiels einen Siebenmeter für die Schulmannschaft verworfen hatte, behielt hier mit 11:9 knapp die Oberhand. Anschließend ging es richtig zur Sache. Nach einem kurzen Einspielen konnten die Schüler im Doppel gut Paroli bieten und am Ende nach spannendem Spiel beide Sätze jeweils in der Verlängerung knapp gewinnen.

Nach Ende des Spieles wurden als letzter offizieller Punkt noch zwei Kooperationsverträge unterzeichnet. Einerseits hatten Gesamtschule und Handballakademie ihren vor zwei Jahren geschlossenen Kooperationsvertrag modifiziert, um die Zusammenarbeit zu stärken und weiterzuentwickeln,

(Fortsetzung auf S.3)

### IN DIESER AUSGABE:

Lesetipp: „Biss im ...“	2
Aktuelles in Kürze	2
NRW-Innenminister ... Teil 2	3
„Landtag hautnah“	3
Personalien	3
Gummersbacher Stadtlauf	4
Köln Marathon	4
Terminübersicht	4

## Lesetipp: „Biss im Morgengrauen“

Die Erfolgsautorin Stephanie Meyer wurde 1973 in Connecticut USA geboren. Mittlerweile lebt sie mit ihrer Familie in Phoenix (Arizona). Ihre „Biss“-Bücherreihe ist ein Welterfolg.

In ihrem Buch „Biss zum Morgengrauen“ geht es um Bella Swan, die von ihrem Zuhause in Phoenix zu ihrem Vater Charlie nach Forks in der Nähe von Washington zieht, damit ihre Mutter mehr Zeit für ihren Freund hat. Anders als im warmen Phoenix ist Forks ziemlich kalt und nebelig, aber obwohl alles sehr neu für Bella ist, findet sie an der Forks High-School schnell neue Freunde. Alle an der Schule scheinen ziemlich normal zu sein, etwas auffällig sind für Bella allerdings der hübsche Edward Cullen und seine Geschwister, die anders sind als die anderen zu sein scheinen. Sie sind ziemlich still und halten sich von den anderen fern, außerdem sind sie blass und ihre Augenfarbe wechselt ständig.

Bella versucht mehr über Edward in Erfahrung zu bringen, doch dieser geht Bella immer und immer wieder aus dem Weg, egal, wo er sie trifft. Aber als sie fast von einem Auto angefahren wird, ist er in Windeseile da und drückt das Auto mit eigener Hand zur Seite, woraufhin sich im Blech eine tiefe Delle abzeichnet. Keine Menschenhand kann ein Auto demolieren, merkt auch Bella, das ganze Rätsel scheint keinen Sinn zu ergeben. Als sie jedoch einen neuen Freund, Jacob, an den Strand begleitet, erzählt er ihr von einer alten Legende um die kalten Wesen, besser genannt auch „Blutsauger“, deshalb würde Edward sich ihr gegenüber auch so komisch verhalten. Plötzlich merkt Bella, dass alles einen Zusammenhang ergibt: Das Wechseln der Augenfarbe, die übernatürliche Kraft, die Blässe und das ständige Fernhalten: Edward ist ein Vampir! Und er dürstet nach ihrem Blut, doch Bella will ihm nicht fernbleiben und eine unwiderrufliche Freundschaft beginnt. Er rettet sie in gefährlichen Situationen und nimmt sie überall hin mit, Bella taucht immer mehr in seine Welt ein, die ganz anders ist als ihre. Doch es gibt auch noch andere Vampire als Edward und seine Familie, und wenn es bei denen um Blut geht, sollte man sie nicht unterschätzen. Die Blutsauger sind hinter ihr her und schnell merkt Bella, dass sie und die Menschen, die ihr wichtig sind, in Gefahr geraten .....

Was ich an dem Buch gut fand, ist, dass es nie langweilig wird, die Figuren gut beschrieben werden und einem von Anfang an sympathisch sind. Das Buch „Biss zum Morgengrauen“, im englischen Originaltitel „Twilight“, wird so ziemlich von jedem empfohlen, weil so viele es gerne lesen und es total beliebt ist. Also, wer es noch nicht gelesen hat, der sollte das schnell nachholen! (auch geeignet für totale Lesemuffel ©!)

P.S. Nach den Herbstferien gibt es die „Biss“-Reihe auch in unserer Schülerbücherei!

## Aktuelles in Kürze

### „Starke Kids“:

Im Rahmen des 25. Umwelttages wurde am 13.09.2009 bei einer Veranstaltung des Oberbergischen Kreises in Zusammenarbeit mit der AOK unsere Schule mit einem zweiten Preis durch die AOK ausgezeichnet.

Für die Einrichtung unserer AG Schoolscup, die im letzten Schuljahr beim erstmals im Oberbergischen ausgetragenen Schoolscup-Wettbewerb einen hervorragenden zweiten Platz unter 30 teilnehmenden Teams gemacht hatte, wurde unsere Schule mit einem zweiten Preis in der Kategorie „Starke Kids“ ausgezeichnet. Mit diesem Preis prämiert die AOK Projekte an Schulen, die nachhaltig die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen zu „starken“ Persönlichkeiten fördern, und so Sucht vorbeugend wirken.

### Karikaturenwettbewerb 2009

Sarah Weidner (10.2) hat erfolgreich am diesjährigen Karikaturenwettbewerb der Fachstelle für Suchtvorbeugung teilgenommen. Für ihr herausragendes zeichnerisches Talent wurde sie mit einer Urkunde ausgezeichnet. Die von ihr erstellte Karikatur wurde als Exponat für die Wanderausstellung ausgewählt.

### Klassen- und Kursfahrten

Auch in diesem Schuljahr finden in der Woche vor den Herbstferien wieder eine Reihe von Fahrten statt: Während die fünf Klassen der Stufe 6 ihre Klassenfahrten in Jugendherbergen der Region durchführen, besuchen die Schüler/innen der Stufe 13 auf ihrer Studienfahrt die Bundeshauptstadt Berlin. Gleichzeitig befinden sich fast 60 Schüler/innen der 8. Klassen auf Sprachfahrt in England, um dort ihre Sprachkenntnisse zu verbessern.

**Wir verlosen  Laptops!**



An der Verlosung nehmen alle Kunden teil, die

- zwischen 14 und 24 Jahre alt sind und
- im Zeitraum vom 1. Januar bis 31.12.2009 ein Girokonto bei uns eröffnet haben.

**Sichern Sie sich *jetzt* die Chance auf Ihr eigenes Laptop!!!**

**Wir machen den Weg frei**

[www.volksbank-meinerzhagen.de](http://www.volksbank-meinerzhagen.de)

**Volksbank  
Marienheide**



## NRW-Innenminister in der Gesamtschule

(Fortsetzung von Seite 1)

andererseits wurde durch einen Vertrag zwischen Handballakademie und Tischtennisverband der Verbund erfolgreich erweitert. Der 1. Vorsitzende des Tischtenniskreises Oberberg, Manfred Bösinghaus, erläuterte dabei noch einmal in einer kurzen Ansprache Sinn und Zweck des Vertragswerkes, das den Tischtennissport sowohl als Breiten- als auch als Spitzensport in Oberberg auf einen guten Weg bringen soll.

Während der Veranstaltung waren Zuschauer und Gäste begeistert von den gezeigten Darbietungen. Unterstützt von der Trommel-AG hatten die Zuschauer auf der vollbesetzten Tribüne insbesondere bei den Sportevents immer wieder für sehr gute Stimmung gesorgt. Schulleiter Wolfgang Krug zeigte sich ebenfalls sehr zufrieden mit Organisation und Durchführung der Veranstaltung, die vollständig in der Hand von Schülern und Lehrern der Gesamtschule Marienheide lag. Moderator und Organisator Karim Kholki hatte aus dem Kollegenkreis und der Schülerschaft eine sehr engagierte Truppe zusammengestellt, die die gesamte Veranstaltung innerhalb von zehn Tagen professionell vorbereitet hatte. Allen Akteuren gebührt dafür ein ganz herzlicher Dank.

(Fotos s. Homepage)

## „Landtag hautnah“

Nachdem unsere Schule eine Woche zuvor Besuch vom Innenminister und einigen Landtagsabgeordneten hatte, erfolgte am 30.9. der Gegenbesuch von 50 Schülern der Klassen 8 im Düsseldorfer Landtag.

Dort durften sie im Plenarsaal, wo kurz zuvor noch die Abgeordneten gesessen hatten, auf deren Sitzen Platz nehmen. Nach der Wahl einer ‚Parlamentspräsidentin‘, einer ‚Schulministerin‘ und des ‚Ministerpräsidenten‘ erfolgte eine Aussprache zum Thema „Wahlrecht schon ab der Geburt?“, zu der einige Schülerabgeordnete ihre vorbereiteten Statements abgaben. Schon bei den Statements wurde klar, dass der Vorschlag trotz einiger guter Argumente nicht in die Tat umgesetzt werden kann. Abschließend wurde dennoch demokratisch über das Thema abgestimmt.

Anschließend folgte ein Treffen mit einem oberbergischen Landtagsabgeordneten, Dr. Gero Karthaus (SPD), der ausführlich über seine Tätigkeit als Abgeordneter berichtete und dann auf die zahlreichen Fragen der Zuhörer einging. So fragte z.B. eine Schülerin: „Warum werden einerseits in das Metabolon-Projekt auf der Leppe-Deponie Millionen Euro investiert, während andererseits in den Schulen der Putz von den Wänden fällt, für deren Reparatur dann kein Geld da ist?“ Ein anderer Schüler wollte wissen, ob die Bahnstrecke ab Marienheide nun weiter gebaut werde und warum Marienheide per Bahn nur im Stunden-Takt zu erreichen sei, was für die Heier Schüler z.T. sehr ungünstig sei. Ein dritter Schüler beklagte sich, dass in seinem Sportverein zu wenige Handbälle vorhanden seien. Herr Karthaus ging nach Möglichkeit auf alle Fragen der Schüler ein.

Während der Tag für alle ein Politik-Unterricht zum Anfassen war, bei dem Schüler und Lehrer viele Eindrücke mit nach Hause nehmen konnten, war es vor allem für die Marienheider Gesamtschüler aus Engelskirchen insofern ein besonderes Erlebnis. Sie konnten ihren zukünftigen Bürgermeister Karthaus, der in drei Wochen in sein Amt eingeführt wird, in einer Doppelrolle erleben. Insgesamt war es für alle ein spannender Tag im Landesparlament.

## Personalien

### Lehrerkollegium:

Nachdem am Ende des letzten Schuljahres vier Kollegen/innen ihren Dienst an unserer Schule unterbrochen bzw. beendet haben, starteten zu Beginn dieses Schuljahres sieben neue Lehrkräfte, die alle fest angestellt wurden. Es sind dies:

Frau Balhan (Politik, Textil, Deutsch), Frau Gerhardus (Deutsch, Sport, Englisch), Frau Klein (Deutsch, Geschichte, Englisch), Frau Lembke (Deutsch, Kunst), Frau Navas Patricio (Spanisch), Herr Buchin (Deutsch, Mathematik, Musik, Englisch) und Herr Petermann (Sport, Arbeitslehre-Technik).

Wir freuen uns, dass wir diese sieben Kollegen/innen neu an unserer Schule begrüßen konnten und so alle ausgeschriebenen Stellen besetzt wurden.

### Referendare:

Herr Holzer (Mathematik/ Philosophie) hat seine Referendarsprüfung erfolgreich bestanden. Wir gratulieren ihm ganz herzlich dazu. Er wird nach erfolgreicher Beendigung seines Referendariates unsere Schule voraussichtlich nach den Herbstferien verlassen.

Zu Beginn dieses Monats nahmen Frau Traube (Englisch, Spanisch) und Herr Sieben (Erdkunde, Sport) neu ihren Referendardienst an unserer Schule auf.

### Sozialpädagoginnen:

Frau Wiegold, die mit Beginn des Schuljahres in Altersteilzeit gegangen ist, wird seit Anfang September von Frau Freude in ihrem Arbeitsfeld unterstützt. Frau Freude hat ihre Ausbildung im letzten Schuljahr mit einem „praktischen Jahr“ an der Gesamtschule Derschlag erfolgreich abgeschlossen und wurde nun an unserer Schule fest eingestellt.



## Gesamtschule Marienheide

### Impressum:

*GeMa- up to date* ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

### Redaktion dieser Ausgabe:

Mathias Deger, Julia Giurgica,  
Wolfgang Krug, Niklas Lomberg,  
Jutta Pösche

V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

### Schuladresse:

Gesamtschule Marienheide  
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

### FAX:

0 22 64 - 45 86 50

### E-Mail:

gema-uptodate@gesamtschule-  
marienheide.de

### Homepage

www.gesamtschule-marienheide.de

## Terminübersicht :

- 12.10.2009 *Herbstferien*  
- 24.10.2009
- 27.10.2009 *Infoabend neue 5*
- 14.11.2009 *Elternseminar*
- 17.11.2009 *Elternsprechtag*
- 26.11.2009 *Info neue 11*
- 08.12.2009 *Methodentag*

## Gummersbacher Stadtlauf

Die große Menge an schwarz-weißen T-Shirts, auf denen „Sport – klasse!“ zu lesen war, fiel diesmal wohl jedem Zuschauer und Teilnehmer des Gummersbacher Stadtlafes auf, denn dieses Jahr waren es gleich drei Sportklassen der Gesamtschule Marienheide, die an den Start gingen. Als weitere Vertreter unserer Schule kamen auch noch Teilnehmer der Marathon-AG, sportliche Eltern, Lehrerinnen und Lehrer hinzu, sodass die Gesamtschule Marienheide bei der Wertung der teilnehmerstärksten weiterführenden Schule sogar den 2. Platz erreichen konnte. Insgesamt waren es über 1000 Läuferinnen und Läufer, die am 20. September die Straßen von Gummersbach zur „Laufbahn“ machten, wobei die Schülerinnen und Schüler eine Strecke von 2 km, Eltern und Lehrer 4 km zu bewältigen hatten.

Gutes Laufwetter und die tolle volksfestartige Atmosphäre schufen beste Voraussetzungen für den Erfolg: So wurde Marvin Riss aus der 6.3 Sieger seiner Altersklasse, Dana Bolle, ebenfalls aus der 6.3, konnte sich einen 3. Platz in ihrer Altersklasse erlaufen. Dass alle Schülerinnen und Schüler mit zufrieden stellenden Ergebnissen das Ziel erreichten, dafür war sicherlich auch der gute Teamgeist mit verantwortlich: Gegenseitiges Anfeuern war selbstverständlich und eine tolle Geste war es auch, als eine Gruppe schnellerer Läufer/innen ihren langsameren Mitschüler/innen entgegenlief, um sie ins Ziel zu begleiten. Auch das Ergebnis der Lehrer-Staffel konnte sich sehen lassen: Sie erreichte beim Firmenlauf den fünften Platz – angesichts der großen Konkurrenz eine sehr gute Leistung. Entscheidend trug zu diesem Erfolg die hervorragende Leistung von Philip Sieben bei, der seit diesem Schuljahr Referendar an unserer Schule ist. Er brauchte für die anspruchsvolle 4 km lange Berg-und-Tal-Strecke rund um Gummersbach nur 13:41 Minuten und wurde Gesamtsieger!

Die hervorragende Stimmung vor Ort macht den Gummersbacher Stadtlaf immer wieder zu einem tollen Ereignis, das offenbar jedes Jahr mehr Menschen in die Gummersbacher Innenstadt lockt. Als einige Schüler auch den Trainer der Handball-Nationalmannschaft unter den Zuschauern entdeckten, nutzten sie die einmalige Chance für ein gemeinsames Foto: Auf dem Bild ist Heiner Brand inmitten einer Gruppe strahlender Schüler zu sehen, auf deren T-Shirts zu lesen ist: „Sport – klasse!“.

## Teilnahme am Kölnmarathon

Auch in diesem Jahr starteten Schüler/innen unserer Schule beim Kölnmarathon. Drei Staffeln, darunter erstmalig eine reine Mädchenstaffel, gingen mit insgesamt 21 Schüler/innen an den Start. Bei durchwachsenem Wetter gingen alle gut gelaunt auf die Strecke.

Obwohl alle Laufergebnisse bzw. die Platzierungen noch nicht vorliegen, zeigte sich der betreuende Lehrer, Herr Nolte, mit der Leistung aller Teilnehmer/innen sehr zufrieden. Alle Läufer/innen kamen erfolgreich ins Ziel und mit knapp über drei Stunden konnte die schnellere Jungenstaffel auch eine neue Bestleistung erreichen.

**Wir  
wünschen  
allen Leserinnen und  
Lesern etwas  
Entspannung in den  
Herbstferien!**



**Kreissparkasse  
Köln**



Das junge Angebot der  
Kreissparkasse Köln

**www.ksk-100pro.de**